

2. 9. 59. 3. 9. 59

50a, 16.03. 1794 844. Karl Müksch,
Mayen. | Pinzette für ärztlichen Gebrauch.
S. 6. 59. M 31 979. (T. 2; Z. 1)

Nr. 1 794 844* eingetr.
3. 9. 59

P. M e f f e r t
Patentanwalt
Koblenz

P.A. 342151-8 6.59
Koblenz, den 5. Juni 1959.

An das
Deutsche Patentamt
München.

Hiermit melde ich das beiliegend näher beschriebene Modell betreffend:

"Pinzette für ärztlichen Gebrauch"
zum Gebrauchsmuster an.

Die Eintragung und Bekanntmachung soll erfolgen auf den Namen des Herrn Karl Miksch, Zahnarzt, Mayen, Maifelder Str. 30.

Die amtlichen Gebühren werden nach Bekanntgabe des Aktenzeichens auf das Postscheckkonto überwiesen.

A n l a g e n:

1. einen Antrag dreifach,
2. eine Beschreibung dreifach,
3. eine Zeichnung dreifach,
4. eine Vollmacht des Vertreters.

Alle Zustellungen sind an den Vertreter: Patentanwalt P. Meffert, Koblenz, Kaiser-Wilhelm-Ring 27 zu richten.

Der Vertreter:
Meffert

Gebrauchsmuster-Beschreibung.

für Herrn Karl Milkisch, Zahnarzt in Mayen,
Kaifolder Str. 30

Bezeichnung:

Pinzette für ärztlichen Gebrauch

Beschreibung:

Vorliegende Gebrauchsmuster-Anmeldung
betrifft eine Pinzette oder dgl. ärztl. Instrument,
insbesondere eine zahnärztliche Pinzette.

Das Neue wird darin gesehen, daß die
Innenflächen der beiden Pinzettenschenkel an ihren
vorderen Enden einen Diamantbeleg haben oder ähnl.
liche Art entsprechend aufgerautet sind, um der Pin-
zette im Gebrauch einen besseren Halt zu geben und
so ein Abgleiten der Pinzette zu verhüten. Mit der
neuen Ausführung erreicht man ein zuverlässigeres Er-
fassen des zu behandelnden Gegenstandes und verhindert
ein leichtes Abrutschen der Pinzette von dem erfaßten
Gegenstand.

Auf der beiliegenden Zeichnung ist eine Pinzette in
der neuen Ausführung dargestellt.

Die vorderen Schenkellenden 1 der Pinzette 2 haben auf der Innenfläche je eine Diamantauflage 3 oder eine dgl. Aufzähnung, um eine dauerhafte Erfassung und einen besseren Halt zu erzielen. Außer Pinzetten kann man auch andere ärztliche Instrumente mit einer solchen Diamantauflage ausrüsten.

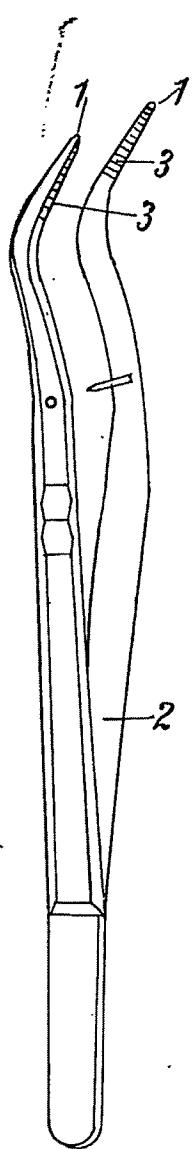
Schutzausspruch:

Pinzette für ärztlichen Gebrauch, dadurch gekennzeichnet, daß die Innenflächen der vorderen Schenkellenden (1) eine Diamantauflage (3) haben.

Für Herrn Karl Müksch, Zahnarzt

Mayen, MaiZolder Str. 30

4



Karl Müksch, Zahnarzt, Mayen.